



Wichtige Infos: Mediennutzung von Kindern

Liebe Eltern,

wir beobachten vermehrt an unserer Schule, dass es **zu Konflikten in Messenger-Gruppen (z.B. Whats App)** kommt. Außerdem nutzen Kinder Filme und Spiele, die **nicht für ihr Alter geeignet sind**. Auch sehen wir, dass Inhalte aus **sozialen Medien nachgeahmt werden** und dabei **Verletzungen entstehen**. Zusätzlich stellen wir fest, dass **falsche Nachrichten (Fake News) verbreitet werden**, die **Kindern Angst machen**. Deshalb möchten wir Sie über wichtige Regeln und Gefahren aufklären.

Ab wann sind WhatsApp, TikTok und Instagram erlaubt?

Viele Eltern wissen nicht: **WhatsApp ist erst ab 13 Jahren erlaubt**. Auch TikTok und Instagram dürfen Kinder erst **ab 13 Jahren nutzen**. Diese Regeln gibt es, weil Kinder in den Apps **schlechte Erfahrungen machen können**:

- **Mobbing**: Andere Kinder oder Fremde können beleidigen oder ärgern.
- **Gefährliche Fremde**: Manche Menschen wollen sich im Internet mit Kindern „anfreunden“ und haben dabei schlechte Absichten.
- **Schlechte Inhalte**: Es gibt Videos und Bilder, die für Kinder nicht gut sind.
- **Daten**: Viele Apps speichern persönliche Informationen.

Altersfreigaben für Filme und Spiele

Auch für Filme und Computerspiele gibt es Altersfreigaben. Diese schützen Ihre Kinder vor **Gewalt und Angst machende Szenen**.

Wir bitten Sie, darauf zu achten, dass Ihre Kinder nur Filme und Spiele nutzen, die für ihr Alter geeignet sind. Das erkennen Sie an FSK und USK. Für unsere Kinder: **Nur FSK 0 und FSK 6** und **nur USK 0 und USK 6**.

Viele Kinder erzählen uns, dass sie Spiele spielen und Serien schauen, die zum Teil ab **18 Jahren** und **nicht für Kinder geeignet** sind! Bitte schützen Sie Ihre Kinder.

Warum sollten Kinder kein eigenes Handy haben?

Wenn Kinder ein Handy ohne Aufsicht nutzen, kann es zu Problemen kommen:

- **Lange Bildschirmzeit** → Kinder schlafen schlecht und können sich nicht konzentrieren.
- **Gefährliche Kontakte** → Fremde können Kinder anschreiben.
- **Mobbing** → Kinder können Opfer oder Täter von Beleidigungen werden.
- **Geldfallen** → Kinder verstehen nicht immer, wenn etwas Geld kostet.

- **Fake News** → Falschmeldungen können Kinder verunsichern oder ihnen Angst machen.

Schule und Eltern müssen zusammenarbeiten

In der Schule lernen die Kinder, wie sie Medien richtig benutzen. Aber **die Eltern tragen die Verantwortung**. Sie müssen entscheiden, **wann, wie lange und wozu Ihr Kind ein Handy oder das Internet nutzt**.

In unserer Schule ist das **Mitbringen von Handys, Smartwatches etc. nicht erlaubt!**

Bei **Schulveranstaltungen** dürfen **keine Fotos oder Videos von Kindern** gemacht werden – zum Schutz der Persönlichkeitsrechte und aus Datenschutzgründen.

Infos für Eltern

Wir haben für Sie eine **Seite** mit hilfreichen Links erstellt. Dort finden Sie **Infos über Handys, Apps, Filme und Spiele für Kinder**:



Warum ist das wichtig?

Es geht um die **Gesundheit und Sicherheit Ihres Kindes**. Kinder sollen **glücklich, sicher und ohne Angst aufwachsen**. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen!

Haben Sie Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!

Im Namen des gesamten Kollegiums und mit freundlichen Grüßen

M. Ballantyne
(Schulleiterin)

und

A. Klücken
(stellv. Schulleiterin)